

Proppenvoller Tennisplatz

Berghüler Doppeltturnier lockt so viele Teilnehmer wie noch nie an – Termin für 2017 steht

BERGHÜLEN (anle) - Fünf Turniertage, 106 Teilnehmer aus 27 Vereinen, über 90 Spiele: Die fünfte Auflage des Berghüler Doppeltturnier hat am Wochenende alle Erwartungen gesprengt und sich zu einer festen sportlichen Größe in der Region etabliert. Auch das gemütliche Beisammensitzen und die Geselligkeit abseits des Tennisplatzes kamen auf der Berghüler Tennisanlage nicht zu kurz.

„Das war die beste Auflage seit es unser Doppeltturnier gibt“, resümiert Philipp Unfried am Montag. Gemeinsam mit Julius Kast und Florian Steeb war er als Turnierleiter über alle fünf Turniertage hinweg im Einsatz – um dem Turnier einen möglichst reibungslosen Verlauf zu ermöglichen. Mitgespielt haben nicht nur zahlreiche Teilnehmer, sondern vor allem auch das Wetter: „Wir haben uns auf alles vorbereitet, auch auf schlechtes Wetter – trotzdem sind wir sehr froh, dass alle Spiele im Freien stattfinden konnten“, sagt Julius Kast. Mit einem so großen Teilnehmerfeld wie dieses Jahr hatten die Organisatoren im Vorfeld nicht gerechnet: „Da sind wir schon an Grenzen gestoßen“, ergänzt Unfried. Für das kommende Jahr laufen daher bereits jetzt Überlegungen, mit einem neuen Konzept, einem neuen Spielmodus zu spielen.

Teilnehmer konnten sich Termine für Spiele wünschen

Diese Überlegungen werden die Verantwortlichen des Turniers viel Zeit kosten. Allgemein sei die Vorbereitung des Turniers das Zeitaufwendigste: „Wirklich schwierig ist es nicht, beispielsweise die Spielpläne zu erstellen oder so. Aber es kostet einfach unheimlich viel Zeit“, sagt Unfried und Kast ergänzt: „Man muss aber trotzdem aufpassen, dass sich keine Fehler einschleichen“. Denn als besonderen Service bieten die Turnierleiter ihren Teilnehmern an, Terminwünsche für die Spiele zu äußern.

Dadurch kommen sie den Teilnehmern zwar enorm entgegen, doch auch das kostet viel Zeit. Zusätzlich musste darauf geachtet werden, dass sich die Berghüler Turniertage nicht mit anderen Turnieren der Region überschneiden: „Wir haben daher unser Turnier heuer extra um eine Woche nach hinten verschoben, da Ende August auch das Ulmer Münster-Mixed-Turnier stattgefunden hat“, sagt Unfried.

Nicht nur für die Turnierleiter stellten die fünf Tage eine besondere Herausforderung dar, sondern auch für die übrigen Abteilungsmitglieder, die fleißig mithelfen: „Es gibt zirka zehn bis 15 Leute, die wirklich immer da sind und mithelfen. Insgesamt benötigen wir über die Tage hinweg so um die 50 Helfer“, fasst Florian Steeb zusammen. Sehr zur Freude der Organisatoren

„Da sind wir schon an Grenzen gestoßen.“

Philipp Unfried von der Turnierleitung über die 106 Teilnehmer. Deshalb wird es bei der Auflage 2017 wohl ein neues Konzept geben.

verlief das Turnier nahezu reibungslos und ohne Verletzungen von Spielern – ebenso wie die Party am Freitagabend: „Die verlief ohne große Probleme“, ergänzt Kast.

Der Termin für das kommende Turnier ist schon so gut wie in trockenen Tüchern: Die sechste Auflage des Turniers soll vom 30. August bis zum 3. September 2017 über die Bühne gehen – mit hoffentlich vielen Teilnehmern. Der meldestärkste auswärtige Verein war in diesem Jahr die Tennisabteilung des TSV Laichingen. 13 Laichinger Teilnehmer spielten beim Turnier um Spiel, Satz und Sieg.

Doch warum tut man sich es überhaupt an, solch' ein großes Turnier auf die Beine zu stellen? Die Antwort kommt von Philipp Unfried ohne großes Überlegen: „Wenn die Leute am Ende des Turniers herkommen und sagen, dass es toll war und dass es Spaß gemacht hat, das ist für uns das Wichtigste. Denn unsere Teilnehmer sollen hier ohne Leistungsdruck aufschlagen können und einfach nur Spaß haben. Wenn unsere Teilnehmer Spaß haben, dann haben wir es auch.“



Auch abseits der Tennisplätze sorgten die Turnierleiter für Stimmung; etwa bei der „Happy Hour, Happy People“-Party am Freitag. FOTO: ANLE



Wer einen Besuch des Turniers versäumt hat oder **in Erinnerungen schwelgen** will, kann ein Video ansehen:

www.schwaebische.de/videodoppeltturnier2016



Weitere Fotos vom diesjährigen Doppeltturnier in Berghülen gibt es im Internet in einer **Bildergalerie**:

www.schwaebische.de/doppeltturnier2016

Die Platzierungen

- **Senioren:** 1. Gerhard Hinz und Richard Salzmann (beide TC Blaubauern); 2. Peter Näter und Michael Landrock (Tennisabteilung SV Arnegg); 3. Hans Scheiffele und Rudi Schmidt (TC Ehingen)
- **Damen:** 1. Sandra Leicht (TC Schelklingen) und Renate Vosseler (SV Markbronn); 2. Jasmin Bayer und Antje Bayer (beide TC Schelklingen); 3. Leonie Bolay und Nina Deschenhalm (SSV Ulm 1846)
- **Herren:** 1. Philipp Unfried und Dennis Rösch (beide Tennisabteilung TSV Berghülen); 2. Jürgen Ott und Philipp Söll (beide TC Sonderbuch); 3. Joachim Riedel (TC Gruibingen) und Thorsten Müller (TC Deggingen) (sz)

Spannende Duelle gab es bei der fünften Auflage des Berghüler Tennisturniers zu sehen. Die Teilnehmer kamen nicht nur aus der Region, sondern sogar aus dem Nachbarlandkreis Göppingen auf die Anlage der Tennisabteilung des TSV Berghülen. FOTO: MARTIN NIEDERER

ANZEIGEN

Erdbeerpflanzen
mit Topfballen
Kartoffeln
Sieglinde + Granola - ab 5 kg bei
H. Wagner
Weberstr. 34, Laichingen
Tel.-Nr.: 07333 / 57 24

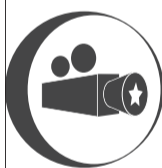


Beilagenhinweis

Teilen unserer heutigen Ausgabe liegen Prospekte nachstehender Firmen bei:

Galeria Kaufhof GmbH
Kolesch Textilhandels GmbH

Ansprechpartner für Beilagen:
Ihr lokaler Ansprechpartner oder Beilagen-Abteilung
Telefon: 0751 / 2955-1140



End of Summer Open Air Kino

Familienfilm
Mittwoch, 07.09. 20:00 Uhr

Jugendfilm
Donnerstag, 08.09. 20:00 Uhr



Duceyer Platz, Laichingen
Freier Eintritt



Gesucht. Gefunden. Südfinder.

suedfinder.de



Südfinder



Wir suchen Personen aus der Region, die Verantwortung übernehmen und die helfen, ohne viele Worte darüber zu verlieren.

BESONDERE MENSCHEN AUS DEN BEREICHEN:

- ZIVILCOURAGE
- SENIORENBETREUUNG
- FLÜCHTLINGSARBEIT
- ARBEIT MIT BEHINDERTEN
- HOSPIZARBEIT
- SONSTIGES SOZIALES ENGAGEMENT

THOMAS AMANN AUS EHINGEN STEHT BEHINDERTEN MIT RAT UND TAT ZUR SEITE.



Kennen Sie eine Person mit außerordentlichem Engagement, die geehrt werden soll? Dann schlagen Sie diese vor:
besonderemenschen@schwaebische.de, www.schwaebische.de/besonderemenschen
Teilnahmeschluss: 30. September 2016

Eine Initiative von:

